

B-Mädchen - Holstein Kiel

0:4 (0:0)

29.03.2017

In der zweiten Halbzeit abgebaut

Heute konnten wir nur 11 Mädchen aufbieten und mussten dabei auf unsere beiden etatmäßigen Innenverteidigerinnen verzichten. So machten sich Hannah S. und Jamie-Lee im Abwehrzentrum an die Aufgabe. Da wir ohne Außwechselspielerinnen auch noch nicht körperlich fitte Mädchen im Team hatten, mussten wir in der ersten Halbzeit bei noch vollen Kräften vorlegen, wollten wir etwas mitnehmen.

Der erste Durchgang begann dann auch wie geplant gut und wir konnten uns oft schön in Szene setzen. Gleich nach 10 Minuten war Luna alleine vor dem Tor durch, doch die gegnerische Torhüterin konnte den Schuss zur Ecke lenken. Ab Mitte der ersten Halbzeit kamen Die Gäste besser ins Spiel und konnten ihrerseits Chancen herausspielen, die von Lea im Tor vereitelt wurden. So ging es in einem ausgeglichenen Spiel mit 0:0 in die Pause.

Im zweiten Durchgang bauten wir körperlich ab und sahen uns meist in der Abwehr gefordert. Der Gegner konnte daraus Kapital schlagen und erzielte vier Tore. In den letzten Minuten mussten wir noch in Unterzahl agieren, da Kathi sich verletzte.

Fazit: Heute war ersatzgeschwächt mit 11 Mädchen nicht mehr drin. Kämpferisch boten wir eine überzeugende Leistung. In der ersten Halbzeit konnten wir das Spiel ausgeglichen gestalten. In der zweiten Halbzeit bauten wir erwartungsgemäß konditionell ab und der Sieg der Gäste ging mit 4:0 in Ordnung.

(Oliver Kaiser)

Kader

Lea - Marit, Hannah S., Jamie-Lee, Lisa - Kathi, Annika - Greta, Lynn, Levke - Luna

Torfolge

0:1 KSV 52. Min.

0:2 KSV 61. Min.

0:3 KSV 63. Min.

0:4 KSV 68. Min.

